

**Protokoll über die BUPIA - 12/2011-2016. Sitzung des Bau-, Umwelt- und
Planungsausschusses
am 30.09.2014 von 19:00 Uhr bis 20:39 Uhr in Harpstedt, Hotel "Zur Wasserburg"**

Teilnehmerliste		Anwesend von	bis	Bemerkung
Wöbse, Günter	Vorsitzende/r	19:00	20:39	
Beneke, Willi	Mitglied	19:00	20:39	
Bokelmann, Horst	Mitglied	19:00	20:39	
Krössing, Wolfgang	Mitglied	19:00	20:39	
Raem, Walter	Mitglied	19:00	20:39	
Ranke, Rolf	Mitglied	19:00	20:39	
Rohde, Götz	Mitglied	19:00	20:39	
Stark, Klaus	Mitglied	19:00	20:39	
Wilkens-Lindemann, Anne	Mitglied	19:00	20:39	
Windhorst, Frank	Mitglied	19:00	20:39	
Greszik, Heinz-Jürgen	stv. Mitglied	19:00	20:39	f. RM Budzin
Huntemann, Regina	stv. Mitglied	19:00	20:39	f. RM Müller- Hjortskov
Post, Hartmut	stv. Mitglied	19:00	20:39	f. RM Ehlers
Hüfner, Jens	Protokollführer/in	19:00	20:39	
Viehmeier, Klaus	Verwaltung	19:00	20:39	
Meier,	Gast			Fa. NWP

TAGESORDNUNG

I. Öffentliche Sitzung:

1.	Eröffnung der Sitzung
1.1.	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder
1.2.	Feststellung der Beschlussfähigkeit
1.3.	Feststellung der Tagesordnung
1.4.	Genehmigung des Protokolls vom 15.07.2014
2.	Bericht des Samtgemeindebürgermeisters
3.	Einwohnerfragestunde
4.	Sanierungs- und Unterhaltungskonzept der Gemeindestraßen
5.	Bauleitplanung Samtgemeinde Harpstedt hier: 19. Änderung des Flächennutzungsplanes (Gewerbliche Baufläche Gr. Ippener – Brillweg)
6.	Sanierung der Westfassade der Haupt- und Realschule Harpstedt
7.	Haushalt 2015 hier: Beratung der Haushaltsansätze im Zuständigkeitsbereich dieses Ausschusses
8.	Anfragen und Anregungen
9.	Einwohnerfragestunde

SITZUNGSERGEBNIS:

In öffentlicher Sitzung

1.	Eröffnung der Sitzung
-----------	------------------------------

AV G. Wöbse eröffnet die 12. Sitzung des Bau-, Umwelt- und Planungsausschusses.

1.1.	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder
-------------	---

AV G. Wöbse stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Anwesenheit fest.

1.2.	Feststellung der Beschlussfähigkeit
-------------	--

AV G. Wöbse stellt die Beschlussfähigkeit fest.

1.3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorstehenden Form festgestellt.

1.4. Genehmigung des Protokolls vom 15.07.2014

Einstimmig bei 2 Enthaltungen das Protokoll vom 15.07.2014 genehmigt.

2. Bericht des Samtgemeindebürgermeisters
--

2.1 16. Änderung F-Plan (SO Wind)

Die Fraktion der Grünen haben mit Schreiben vom 18.09.14 beantragt, dass eine rechtliche Prüfung erfolgt unter welchen Voraussetzungen die Samtgemeinde Harpstedt eine Bürgerbeteiligungen („Bürgerwindpark“) in städtebaulichen Verträgen vorgeben könne. Weiter wurde die Beteiligung der von der 16. Änderung des F-Plan den betroffenen Grundstückseigentümern hinterfragt.

Bereits in der letzten Sitzung des BUPLA wurde berichtet, dass entsprechen dem **Beschluss des SGA alle Grundstückseigentümer**, die von der Planung als Flächeneigentümer berührt sein könnten, über die Absicht zur Ausweisung von Sonderbauflächen für Windenergie **bereits von der Samtgemeindeverwaltung informiert** wurden. Derzeit führen die Grundstückseigentümer hinsichtlich einer gemeinsamen Realisierung von Windparks Gespräche. Lt. Auskunft der Grundstückseigentümer werden Beteiligungsmöglichkeiten für Bürger bedacht und die entsprechenden Möglichkeiten derzeit geprüft. Konkrete Vorhabenträger können erst mitgeteilt werden, wenn sich die Grundstückseigentümer auf Vorhabenträger geeinigt haben. Zu gegebener Zeit sind dann die Einleitung von Bebauungsplanverfahren bzw. der Verfahren nach den Bundesimmissionsschutzgesetz in den betreffenden Mitgliedsgemeinden zu beraten.

Die Möglichkeit zur Vorgabe einer Bürgerbeteiligung mittels städtebaulicher Verträge wurde den Ratsmitgliedern bereits vom beauftragten Rechtsbeistand erläutert. **In städtebaulichen Verträgen kann Vorhabenträgern die Errichtung von Bürgerwindparks nicht vorgeschrieben werden.** In städtebaulichen Verträgen können nur städtebauliche Ziele abgesichert werden, nicht aber Finanzierungsformen u. ä. Die Samtgemeinde könnte Bürgerbeteiligungen nur verbindlich vorsehen, wenn Sie selbst Vorhabenträger wäre.

Weiter werfen die Grünen die Frage auf, wie die nicht durch Steuereinnahmen der Windparks profitierende Gemeinden am etwaigen Steueraufkommen beteiligt werden könnten. Das werden sie automatisch, da das Steueraufkommen der Mitgliedsgemeinden ein Maßstab für ihren Anteil an der Samtgemeindeumlage ist. Erhöhungen der Gewerbesteuererinnahme in einer Mitgliedsgemeinde kommen demzufolge indirekt allen anderen Mitgliedsgemeinden zugute.

2.2 Breitbandstrukturplanung im Landkreis Oldenburg

Für die Verbesserung der Breitbandversorgung bitte ich eindringlich die Bürgerinnen und Bürger an der Umfrage des LKO teilzunehmen – auch wenn von Ihnen die derzeitige Versorgung ihres Haushaltes derzeit ausreichend erscheinen sollte. Allgemein sind die zu übermittelnden Datenmengen stetig gestiegen –sowohl im privaten als auch im gewerblichen Bereich. Was heute noch allgemein als

befriedigende Breitbandanbindung angesehen wird, mag morgen unzureichend sein. Es geht also bei der Strukturplanung auch darum, derzeit noch ausreichende Breitbandanschlüsse möglicherweise zu verbessern. Selbstverständlich sollten sich auch die Haushalte an der Umfrage beteiligen, die derzeit auf keine oder eine nur über unzureichende Breitbandanbindung zurückgreifen können. Ohne ausreichende Beteiligung der Nutzer ist eine fundierte Strukturplanung für den LHO schwierig zu erstellen. Eine Beteiligung der Bürger ist über die entsprechenden Links auf den Internetseiten von Samtgemeinde und Landkreis Oldenburg möglich.

3. Einwohnerfragestunde

-/-

4. Sanierungs- und Unterhaltungskonzept der Gemeindestraßen BV SG 32/2014
--

Herr Viehmeier erläutert den von der GSG erstellten Zustandsbericht.

Einige Ratsmitglieder wünschen eine detailliertere Darstellung der voraussichtlichen Kosten für die Anschaffung des Programms.

Verwiesen wird auf die nichtöffentliche Beratung im Samtgemeindeausschuss.

Mit 11 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen fasst der Bau-, Umwelt- und Planungsausschuss folgende Beschlussempfehlung für den Samtgemeindeausschuss:

**Der Ausschuss nimmt die vorgelegten Straßenzustandsdaten zur Kenntnis und verweist diese zur weiteren Beratung an den Arbeitskreis Kennzahlen und Ziele.
Der Ausschuss empfiehlt die Anschaffung des EDV – Programms RoSy zur weiteren Straßenzustandserfassung.**

5. Bauleitplanung Samtgemeinde Harpstedt hier: 19. Änderung des Flächennutzungsplanes (Gewerbliche Baufläche Gr. Ippener – Brillweg) BV SG 21/2014

Herr Meier von NWP stellt die Planung sowie die Abwägungsvorschläge zu den eingegangenen Stellungnahmen vor (sh. Anlage).

Sodann fasst der Bau-, Umwelt- und Planungsausschuss einstimmig folgende Beschlussempfehlung:

Die Abwägungsvorschläge zu den vorgebrachten Stellungnahmen der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) werden dem weiteren Verfahren zugrunde gelegt.

Dem Entwurf der 19. Änderung des Flächennutzungsplanes (Gewerbliche Baufläche Gr. Ippener – Brillweg) nebst Begründung wird zugestimmt. Mit dem Entwurf ist die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

6. Sanierung der Westfassade der Haupt- und Realschule Harpstedt BV SG 33/2014

Herr Viehmeier erläutert die Notwendigkeit der Fassadensanierung und insbesondere die Problematik, dass für die vorhandenen, abgängigen Fenster keine Ersatzteile mehr verfügbar sind.

Einige Ratsmitglieder hinterfragen kritisch die Höhe der veranschlagten Sanierungskosten für die Fassadensanierung.

Herr Viehmeier erläutert auf die entsprechend großen Fensterflächen demzufolge großen Profile bedingen und weist auf die Dreifachverglasung hin. Zudem basieren die Kostenanschläge auf Erfahrungswerten zzgl. Sicherheitszuschlag.

Sodann fasst der Bau-, Umwelt- und Planungsausschuss einstimmig folgende Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss empfiehlt die Summe von 580.000 € für die Sanierung der Westfassade der Haupt- und Realschule in den Haushalt 2015 einzustellen.

7. Haushalt 2015 hier: Beratung der Haushaltsansätze im Zuständigkeitsbereich dieses Ausschusses BV SG 26/2014

Herr Hüfner erläutert kurz die Ansätze der dem Ausschuss zugeordneten Produkte.

Der Bau-, Umwelt- und Planungsausschuss fasst einstimmig zu jedem Produkt folgenden Beschluss:

Den Ansätzen wird zugestimmt.

Sodann werden die dem Ausschuss zugeordneten investiven Maßnahmen erläutert. Hinsichtlich der Fassadensanierung Westfassade HRS weist Herr Hüfner darauf hin, dass hier ursprünglich eine Gesamtinvestition von 600.000 EUR vorgesehen war. Nunmehr entsprechend Beschluss 580.000 EUR in den Haushalt einzustellen seien. Zudem sind 20.000 EUR für die Erneuerung der Brandschutztüren der Grundschule Harpstedt in den Haushalt einzustellen.

Unter Berücksichtigung dieser Änderungen fasst der Bau-, Umwelt- und Planungsausschuss folgenden Beschluss:

Den Ansätzen zu den investiven Maßnahmen wird zugestimmt.

8. Anfragen und Anregungen

8.1 RM Rohde spricht einen **Presseartikel zur 18. Änderung des Flächennutzungsplanes** (Gewerbepark Kirchseele) an, in dem u. a. von einer gewerblichen Baufläche zur Größe von 2,5 ha die Rede gewesen ist. Herr Hüfner erläutert, dass dieser Artikel nicht mit der Samtgemeindeverwaltung abgestimmt gewesen ist. Entsprechend der Beschlusslage sind im Vorentwurf 1,5 ha an neuer gewerblicher Baufläche vorgesehen.

8.2 Auf Nachfrage von RM Wilkens-Lindemann berichtet Herr Hüfner, dass die gemeindliche Beteiligung zur Neuaufstellung des **Radwegeausbauprogramms** an Kreisstraßen im Samtgemeindeausschuss und in den betroffenen Gemeinden zu

beraten ist. Es geht derzeit lediglich um ein verbindliches Signal zu einer Beteiligung im Rahmen des Radwegeprogrammes, soweit denn ab 2017 entsprechende Fördermittel durch das Land Niedersachsen bewilligt werden sollen. Weiterhin ist eine Beteiligung von 15 %, d. h. 7,5 % für die Mitgliedsgemeinde und 7,5 % für die Samtgemeinde, Gegenstand einer entsprechenden Anfrage des Landkreises Oldenburg.

9.	Einwohnerfragestunde
-----------	-----------------------------

-/-

AV G. Wöbse schließt die Sitzung um 20:39 Uhr.

Harpstedt, 2. Oktober 2025

(Uwe Cordes)
Samtgemeindebürgermeister

(Günter Wöbse)
Ausschussvorsitzender

(Jens Hüfner)
Protokollführer